

Kampfmittelfund am Swister Berg

Im Waldstück am Swister Berg ist seit einigen Tagen der Kampfmittel-Räumdienst im Einsatz. und berichtet über einen Kampfmittelfund. Gefunden wurden Zünder und eine 60 Millimeter Mörsergranate. Die Granate war nach Angaben eines Experten der Firma Lutmosky ein US-Fabrikat und hätte durch eine leichte Erschütterung, beispielsweise durch einen Spatenstich, zur Detonation gebracht werden können. Die Splitterwirkung hätte im Umfeld für schwerste Verletzungen sorgen können und wäre in direkter Nähe tödlich gewesen. Die gefundene Granate wurde fachgerecht abtransportiert.

Im Waldstück am Swister Berg, einem FFH-Naturschutzgebiet (Fauna-Flora-Habitat), besteht weiterhin Lebensgefahr, auch in der Nähe des illegal errichteten „Down-Hill-Parks“. Bitte beachten Sie die Hinweisschilder und nutzen Sie ausschließlich die vorgegebenen Wegstrecken!



Ein Mitarbeiter der Firma Lutmosky sucht nach Kampfmitteln.



Die gefundene Mörsergranate ist 60 Millimeter lang.



Auch Zünder wurden gefunden.



Die Fundstelle der Granate lag in unmittelbarer Nähe zur Gehstrecke.